

Interpellation Nr. 12

05.8188.01

betreffend Goldreserven der Nationalbank

Der Schweizerische Bundesrat hat soeben beschlossen, dass 2/3 der Goldreserven der Nationalbank definitiv den Kantonen zukommen sollen, während 1/3 beim Bund verbleibt.

Der Unterzeichnende begrüsst diesen Entscheid sehr, Gleichzeitig ist er der klaren Meinung, dass der Kanton Basel-Stadt diese Summe vollumfänglich für die Schuldentilgung, somit zugunsten kommender Generationen einsetzen soll.

Der Unterzeichnende fragt die Regierung an, ob sie der gleichen Meinung sei, d.h. diese finanziellen Mittel vollumfänglich für den Abbau der bestehenden Schulden verwenden will, oder ob sie damit andere „spezielle Projekte“ fördern will, etwa zugunsten des Staatspersonals.

Fernand Gerspach